

Mitteilung Nr. MIT-FS 25/2022		
zur Anfrage Nr. nach § 39 GOSTVV der / des Stadtverordneten der Fraktion / Gruppe vom Thema:	FS-25/2022 Thorsten Raschen und Ralf Holz CDU 31.08.2022 Ausbreitung von Infektionskrankheiten in Bremerhaven (CDU) - Tischvorlage	
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 1

I. Die Anfrage lautet:

In den letzten Monaten ist bei Infektionskrankheiten eine Trendumkehr in Deutschland zu verzeichnen, zum Teil fällt der Anstieg deutlich auf laut Robert-Koch-Institut (RKI). Ferner ist die Impfquote im Land Bremen gegen Windpocken am niedrigsten, sie liegt bei 72,5 %, bundesweit bei 84,8 %.

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche meldepflichtigen Infektionskrankheiten sind in Bremerhaven in den Jahren 2019, 2020 und 2021 registriert worden?
2. Welche Maßnahmen will das Gesundheitsamt Bremerhaven ergreifen, um die Impfquote gegen Windpocken zu steigern, damit Ausbrüche in Kitas und Schulen eingedämmt werden können?

Thorsten Raschen
Ralf Holz
und CDU-Fraktion

II. Der Magistrat hat am 21.09.2022 beschlossen, die obige Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1:

Die in Bremerhaven gemeldeten Infektionskrankheiten sind der Anlage zu dieser Mitteilung zu entnehmen.

Zu Frage 2:

Im Rahmen der Umsetzung des Paktes für den Öffentlichen Gesundheitsdienst konnte eine personelle Verstärkung des Gesundheitsamtes begonnen werden. Auch wenn derzeit die Bearbeitung der Corona-Pandemie deutlich prioritär ist, gibt es konkrete erste konzeptionelle Überlegungen, präventive Ansätze auch bei Infektionskrankheiten – also insbesondere auch Impfungen – verstärkt in den Fokus zu nehmen. Dieses betrifft neben Windpocken auch andere impfpräventable Erkrankungen – bei Kindern und Jugendlichen z. B. HPV (humane Papillomviren). In Abhängigkeit der Verfügbarkeit von Fachkräften und der Entwicklungen im aktuellen Herbst/Winter kann ggf. bis zum 2./3. Quartal 2023 darüber berichtet werden.

Grantz
Oberbürgermeister